

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

128 (9.5.1901) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 128. Zweites Blatt. Donnerstag den 9. Mai (folgt ein drittes Blatt.) 1901.

Konkursverfahren.

Nr. 16708. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Fabrikunternehmers Ludwig August Oberacker von Karlsruhe wurde nach abgehaltenem Schlußtermin und erfolgter Schlußverteilung gem. §. 163 R.O. durch Beschluß des diesseitigen Gerichts vom heutigen aufgehoben.

Karlsruhe, den 1. Mai 1901.

Gerichtsschreiber Groß. Amtsgerichts.

Thum.

Konkursverfahren.

Nr. 17222. Ueber das Vermögen des Maurermeisters Wilhelm Knobloch hier wurde heute am 6. Mai 1901, Nachmittags 4 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann Karl Burger hier ist zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 6. Juli 1901 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 182 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Mittwoch den 5. Juni 1901, Vormittags 9 1/2 Uhr,

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Montag den 15. Juli 1901, Vormittags 9 1/2 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte, Akademiestraße 2, III. Stock, Zimmer Nr. 21, Termin anberaunt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufgelegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 6. Juli 1901 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 6. Mai 1901.

Thum,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Fahndung.

Nr. 26306. Ta5. D. Nr. 1452. Am 4. d. Mis. wurde hier das unten beschriebene Fahrrad gestohlen. Auf Wiederbringung hat der Besizer eine

Belohnung von 20 Mark

ausgesetzt.

Ich bitte um Fahndung.

Beschreibung: Motorrad mit Fabrik Nummer 161867 und Polyzylinder Nummer 518, schwarzem Rahmenbau, ebensolchen Felgen, auswärtsgebogener, vernickelter Ventstange, vernickelten Speichen, Ledersattel, auf dem hinteren Theil desselben ein weißes Metallblättchen, in welches der Name „Rage“ eingegraben ist.

Karlsruhe, 7. Mai 1901.

Der Groß. Erste Staatsanwalt.

Duffner.

Ortspolizeiliche Vorschrift.

Auf Grund des §. 58 Polizei-Estrafgesetzbuches in Verbindung mit §. 177 der Gemeinde-Ordnung wird mit Genehmigung des Großh. Bezirksamts für die abgesonderte Gemarkung Hardtwald ortspolizeilich verfügt:

Hunde, welche in den Hardtwald nördlich der Knielinger (schwarzen) Allee sowie nördlich und westlich des Exerzierplatzes mitgebracht werden, sind an der Leine zu führen. Das Mitbringen von freilaufenden Hunden in die abgesonderte Gemarkung Hardtwald ist verboten. Dieses Verbot erstreckt sich nicht auf die innerhalb der Hardtwaldgemarkung liegende Strecke der Landstraße nach Eggenstein und den Weg längs der Schloßgartenmauer bis zum Paikthor.

Übertretungen dieser Vorschrift werden an Geld bis zu 20 Mark bestraft.

Jägerhaus bei Hagelsfeld, den 6. April 1901.

Der Stabhalter der abgesonderten Gemarkung Hardtwald.

Schäffer, Hofjäger.

Bekanntmachung.

Von Frau Emil Widmann Wwe. dahier erbleibt ich heute den Betrag von 1500 Mark zur Verteilung an verschiedene Wohlthätigkeitsanstalten. Namens der Beschenkten spreche ich für diese reiche Gabe den verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 6. Mai 1901.

Der Oberbürgermeister:

Schnebler.

Die städtische Sparkasse Durlach

unter Bürgerschaft der Stadtgemeinde

nimmt Einlagen entgegen und vergütet für alle Einlagen 4% Zins.

Die Kasse ist mit Ausnahme Mittwochs jeden Werktag geöffnet: **Vormittags 9 bis 12 Uhr und Nachmittags 1/2 3 bis 6 Uhr.**

Der Verwaltungsrath.

3.1.

Kinderfoolbad Dürnheim.

Selt unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Gaben erbollten: durch Frau von Babo: 10 M., von Frau Professor E. Levy 10 M., von Frau Klein, geb. Glodner, 10 M., von H. B. 4 M.; durch Oberrechnungsrath Roth: von der Loge „Leopold zur Treue“ 25 M.;

Dienergesuch.

2.1. Wir suchen zur Besorgung der täglich zweimaligen dienstlichen Botengänge einen zuverlässigen Mann gegen angemessene Bezahlung.

Unter Vorlage von Zeugnissen sich binnen 14 Tagen zu melden bei dem Vorstand der Wasser- und Straßenbau-Inspektion.

Karlsruhe, den 7. Mai 1901.

**Groß. Wasser- und Straßenbau-Inspektion,
Groß. Kulturinspektion.**

Wohnung zu vermieten.

— Adlerstraße 24 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Bei erfragen parterre,

durch Fräulein M. von Beck: von Maler Klose 100 M., von Frau Lubow'ci 40 M., von Generalleutnant Graf von Sponed 10 M., von Urganant 10 M., von M. v. B. 10 M., von Freifrau von Marshall, geb. Westfal, 20 M., Frau von Ravenstein 20 M.; durch Fräulein von Selbened: von Freifrau von Göler-Gayling 10 M., von Frau G.heimerath Siegel 10 M., von Fräulein Siegel 10 M.; durch Frau Oberbürgermeister Lauter: von Frau Ida Molitor 10 M., von Frau Medizinalrath Weill Wittwe 10 M., von Frau Kling Wittwe 1 M.; durch Privatier Schaaff: von Ungenannt 5 M.

Wir danken herzlich für diese Gaben und bitten dringend um weitere Geldspenden, um den zahlreich an uns gerichteten Gesuchen um Aufnahme von Armenkindern entsprechen zu können.

Zur Entgegennahme von Geschenken sind außer der Abtheilungskasse, Gartenstraße 47, die unterzeichneten Vorstandsmitglieder bereit:

Frau Oberbürgermeister Lauter, Westendstraße 59; Freifrau von Adelsheim, Stefanienstraße 18; Freifrau von Vabo, Hoffstraße 6; Freifraulein M. von Beck, Kriegstraße 54; Frau von Christmar, Schirmstraße 2; Fräulein von Selbened, Jabnstraße 4; Obermedizinalrath Dr. Hauser, Amalienstraße 81; Oberlandesgerichtsrath Dr. Koller, Kochstraße 5; Oberrechnungsrath Roth, Ritterstraße 22; Rechnungsrath Rehenader, Zitel 6; Privatier Schaaff, Nebenbacherstraße 6; Oberst z. D. Stiefbold, Hirschstraße 71; Medizinalrath Plegler, Westendstraße 74.
Karlsruhe, den 6. Mai 1901.

Der Vorstand der Abtheilung III des Badischen Frauenvereins.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 13. d. M., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden

Blumenstraße 23, 2. Stock,

die zum Nachlaß des verstorbenen Schneidermeisters

Ludwig Knoch von hier

gehörigen Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

1 Schreibtisch, 1 Sepha mit 2 Hautcuis, Kameeltasche, 1 vierediger Salontisch, Pfeiler- und andere Kommoden, 2 runde Nipptischen, 3 Rohrstühle mit hohen Lehnen sowie verschiedene sonstige Stühle, 1 Chaise-longue, Schiffsunteres u. sonstige Schänke, 1 Nähtisch, 2 vollst. Betten, versch. Tische, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Nachtschrank mit Marmorplatte, 1 Regulator, div. Spiegel und Bilder, Decken, Teppiche, Bordänge, Porzellan und Emaillirte Gegenstände, 1 kompl. Herrenschränke und Herrenkleidwäsch, 1 kompl. Frauengarderobe sowie sämmtl. Leib- u. Tischwäsche, 1 Zuschneidetisch mit Unterstell, Schrank und Schubladen, 1 einfacher Zuschneidetisch nebst Handwerkzeug, 2 Nähmaschinen, 1 Bügelofen mit 4 Bügelisen, versch. Gebreiter, Schließkörbe und Reiselöffel, 1 Opernglas, Schube und Stiefel, Schirme und Stöcke, 1 goldene Herrenuhr mit Kette, 1 Brillant-Herrenring, 3 goldene Ringe, alte Münzen, Doffarm für mit Silbergriff, Kücheneinrichtung, bestehend aus 1 Koch- und 1 Gasherd, 1 Küchenschrank, 1 Tisch und Küchendeckel, sämmtl. Koch- und Küchengeräth, div. Wandteller und Nippesachen, sowie sonstiger Hausrath,

wozu Kaufliebhaber höflichst einladet
Karlsruhe, den 8. Mai 1901.

2.1. **Ed. Koch, Ortsrichter, Quisenstraße 2a.**

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 10. Mai 1901, Nachmittags 8 1/2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldbornstraße 19 hier, im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 weibl. Kleiderschränke, 1 Kommode, 1 ached. Tisch, 2 Nachtschre, 1 Regulator, 1 Wandschränken, 1 Tischdecke, 3 gepolsterte Sessel, 1 Sopha, 3 Sesselgestelle, 1 Spoz'estock, 2 Kanapee, 1 1/2 Meter Kammgarn.
Karlsruhe, den 8. Mai 1901.
Dregler, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

*32. Akademiestraße 18 ist im Vorderhaus der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 1. Stock.
* Degenfeldstraße 2 ist im 4. Stock wegen Wegzug eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern mit Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.
— Gartenstraße, zwischen Hirsch- und Kurlstraße, ist eine Vorderhaus-Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, ganz zeitgemäÙ ausgestattet, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 4, Stock 3, von 10 bis 12 und 2 bis 4 Uhr.
— Gerwigstraße 37 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Juli oder August zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.
— Hirschstraße 15, eine Treppe hoch, ist eine 7 Zimmerwohnung mit reichlichem Zugehör nebst Gartenbenutzung, auf Wunsch wird auch Badekabinet eingerichtet, per Juliquantal beziebar zu vermieten. Einzusehen von 11—1/2 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr. Näheres im Seitenbau, parterre, oder im Vorderhaus, 3. Stock.
*2.1. Kurvenstraße 8, in besserem Hause, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Bad, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, sofort oder später bezugsbar zu vermieten. Näheres daselbst, parterre rechts.
Ludwig-Wilhelmstraße 4, 3 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst reichlichem Zugehör wegen Verziehung sogleich oder später preiswürdig zu vermieten. Näheres daselbst.
— Ludwig-Wilhelmstraße 9 ist eine schöne, große Mansardenwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Quisenstraße 75 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern an eine kleine Familie auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Martenstraße 37 ist eine Wohnung im Seitenbau, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— Nowack's-Anlage 11 sofort beziebar der 2. Stock, 8 Zimmer, darunter selten schöne und große Räume, mit reichlichem Zugehör, Benützung der Waschküche und des Trockenplatzes, Gartenantheil, ebenl. Remise und Stallung mit den nöthigen Räumen. Näheres ebener Erde.

*33. Rudolfstraße 18 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock rechts.

* Nüppurerstraße 92, Vorderhaus, ist eine schöne Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern, Küche, Mansarde samt Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock. Ebenfalls sind im Hinterhaus 2 kleine Wohnungen von je 2 Zimmern samt Küche und Zugehör, 1 Stall für 2 Pferde und Scheuer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.
— Scheffelstraße 68 ist im 2. Stock rechts eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör per Juli zu vermieten. Näheres Gutschstraße 5 im 3. Stock.
— Schillerstraße 23 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche (Kochgas) in gutem Hause, ohne Vis-à-vis, auf 1. August zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

* Schützenstraße 42 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller für 40 Mark auf 1. Juni zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Schützenstraße 49 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli und eine Wohnung im 2. Stock des Hinterhauses von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Juni billig zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.1. Schützenstraße 63 ist im Seitenbau eine hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern (groß) sofort oder später zu vermieten.

*108. Schwanenstraße 84 ist eine Parterre-wohnung, auch für Laden oder Bureau geeignet, auf 1. Juli, sowie im 3. Stock eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— Viktoriastraße 12a ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon und großer Veranda nebst reichlichem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst oder Viktoriastraße 12 im Bureau.

* Werderstraße 16 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller nebst allem Zugehör sogleich oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Winterstraße 15 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, großem Balkon und geschlossener Veranda, in freier Lage, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Winterstraße 21 ist im 5. Stock eine schöne, große Zimmer mit Küche und Keller auf sofort oder 1. Juni billig zu vermieten. Näheres parterre.

— Auf 1. Juli event. früher ist im Neubau Waldstraße 86 eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör sowie electr. Licht und Centralheizung zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Eine schöne, helle Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Trockenstube ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 31 im Laden.

— Eine Parterrewohnung im Seitenbau, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, ebenso ein großes Zimmer im 4. Stock mit Kochofen und Entwässerung, desgleichen im Vorderhaus ein Zimmer mit Küche und Mansarde sind per 1. Juli zu vermieten. Näheres Werderstraße 81 im 2. Stock.

*2.1. Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, ist sofort oder auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Winterstraße 88, parterre.

*2.1. In der westlichen Kaiserstraße beim Kaiserplatz ist eine schöne Hinterhauswohnung, Aussicht im Garten, von 3 oder 5 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Douglasstraße 11, parterre.

* Ede Nüppurer- und Schützenstraße ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde etc., auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Anzusehen von 12—3 Uhr. Näheres Schützenstraße 78 im 2. Stock.

Kaiserstraße 80 ist im 4. Stock eine 5 Zimmernwohnung mit Badezimmer und reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten.

Herrschaftswohnung.

Nüppurerstraße 29b, in schöner, freier Lage, ist der 2. Stock, Balkonwohnung von 5 hübschen, großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad und reichlichem Zugehör per sofort oder 1. Juli d. J. zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Zu vermieten

eine Zwei- und eine Vier-Zimmerwohnung. Zu erfragen Kaiser-allee 69 in der Wirtschafft.

Wohnung zu vermieten.

*22. Kaiserstraße 55 ist im Seitenbau, eine Treppe hoch, eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Wohnungs-Anzeiger

des Schutzvereins der Hauseigentümer.
Akademiestr. 89 2 Zimmerwohnung und Zugehör, ruhige Leute. Näh. Vorderhaus, part.
Augustenstr. 25, Mans., 2 gr. Z. m. Wasserleitung u. Keller, 1. Juni. Näh. 2. St.
Douglasstr. 2 ein hübsches Mansardenzimmer mit Kochofen, ruhige Frauensperson, sofort.
Grenzstr. 3, Mans., 2 Z. und Zugehör, 1. Juli. Näh. im Laden.
Leffingstr. 41, 3. St., 4 Z. und reichl. Zugehör, 1. Juli. Näh. Gottesauerstr. 23, part.
Ludwig-Wilhelmstr. 2, 2. St., 4 Z. und Zugehör 1. August. Näh. 2. St. l.
Luisenstr. 73a, 2. St., schöne 4 Z. Wohnung und reichl. Zugehör, 1. Juli.
Martenstr. 40 2 Zimmer-Wohnung und Zugehör, 1. Juli. Näh. Werderstr. 51.
Martenstr. 40 3 Zimmer-Wohnung und Zugehör, 1. Juli. Näh. Werderstr. 51.
Nüppurerstr. 25, 2. St., 3 Z. u. Zugehör, sofort.
Schützenstr. 86, Hinterh., 3. St., 2 Z. u. Zugehör, Näh. Quisenstr. 67.

Ede Morgen- und Rankestraße

Ist im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 4 Zimmern sammt reichlichem Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern sammt Zubehör auf 1. Juli zu vermieten.

Hübsche Wohnung,

3 Zimmer, Küche und Zugehör, sehr schön ausgestattet, ohne Vis-à-vis, in gutem Hause per 1. Juli zu vermieten. Preis 530 Mk. Näheres Ruppertstraße 64, 2. Stock. 3.1.

Drei Zimmerwohnung

in der Kaufpreißecke per 1. Juli oder früher an ruhigen Mieter zu vermieten. Näheres Eitlingerstraße 7 im 4. Stock zu erfragen. 4.2.

Herrschaftswohnung.

Kaiser-Allee 20, in schöner freier Lage, sind der 1. und 2. Stock, bestehend aus je 6 hübschen, großen Zimmern, Bad, Speisekammer, Küche, Balkon, Veranda und Garten mit reichlichem Zubehör, auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen Rheinstraße 21.

* Bähringerstraße 82 ist der **Laden**

mit anstoßendem Zimmer auf 1. Juli event. auch früher zu vermieten. Derselbe eignet sich auch zu Bureauzwecken oder als Lager-raum. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Wohnungs-Gesuch.

* Von einer älteren Dame wird eine Wohnung von 4-5 Zimmern, Mansarde nebst Zugehör in besserem, ruhigen Hause im westlichen Stadtteil, mit freier Aussicht oder Gartengenuss, im Preise bis zu 700 Mk. auf 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 3273 wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Auf 1. Oktober

suchen 2 Damen eine schön ausgestattete Wohnung von 4-5 Zimmern, Bad etc. in seiner freier Lage. Partierre ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3262 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Zimmer zu vermieten.

* 2.2. Waldstraße 73 ist im 2. Stock ein gut möbliertes, zweifenstriges Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

* 3.1. Schön möbl. Zimmer (Centrum) an 1 oder 2 Herren Beamte oder Kaufleute sofort zu vermieten: Markgrafenstraße 52, Vorderhaus, 2. St.

* Pufenstraße 57 ist im 5. Stock ein gut möbliertes Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock links.

* 4.1. Karl-Friedrichstraße 8 (Marktplatz) sind im 4. Stock gut möblierte Zimmer und Salons per sofort zu vermieten.

* Ein größeres, gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später billig zu vermieten: Kriegstraße 8 im 4. Stock rechts.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen Arbeiter sofort zu vermieten: Kronenstraße 7 im 2. Stock des Vorderhauses.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 15. Mai zu vermieten: Amalienstraße 55 im Seitenbau, partierre.

* Durlacher Allee 4, 2. Stock rechts, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Beamte oder Kaufleute bevorzugt.

* Waldstraße 30, 2. Stock, ist ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 15. Mai zu vermieten.

2.1. Hofstraße 18 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 15. Mai oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Ein hübsch möbliertes **Zimmer** per sofort zu vermieten. Näheres Herrenstraße 15, 2 Treppen hoch.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist auf 15. Mai zu vermieten: Blumenstraße 19 im 2. Stock. *

* 2.2. Gut möbliertes Zimmer

zu vermieten: Birkel 30 im 3. Stock rechts.

Vis-à-vis dem Walde, Kaiser-Allee 63, 3 Treppen hoch, ist ein elegant möbliertes, den jetzigen Anforderungen entsprechendes, ruhiges Zimmer sofort wegen Abreise billigt abzugeben, event. vorübergehend.

Möblierte Zimmer

sind zu vermieten: Kaiserstraße 16. 3.1.

Zimmer.

2.1. Möblierte und unmöblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, Zimmer mit Pension, Schlafstellen, Privatlofthäuser etc. werden nachgewiesen und können angemeldet werden bei dem

Karlsruher Wohnungsnachweis, Birkel 15, Ede Adlerstraße.

Großes Nebenzimmer

ist an einigen Abenden der Woche zu vergeben: Kaiserstraße 16. 3.1.

Zimmer-Gesuch.

* Junger Mann sucht per 15. Mai ein freundliches Zimmer, wünschlich mit Klavier, sonst gleich, ob möbliert oder nicht. Nähe der Akademiestraße bevorzugt. Offerten unter Nr. 3259 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Pension-Gesuch.

* Ein anständiges, junges Mädchen sucht per sofort gute Pension bei israel. Familie. Gefällige Offerten unter Nr. 3271 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleinerer Raum ebener Erde mit Kraftanschluß

zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 3261 an das Kontor des Tagblattes erbeten 3.1.

Kapital-Gesuch.

* Eine erste Schwarzwaldbrauerei sucht auf ein ihr gehöriges Wirtschaftsanwesen in Häufigen bei Donaueschingen, welches Realrecht hat, eine 2. Hypothek zu 5% zw. d. s. Ablösung. Die pfandgerichtliche Schätzung ist M. 36 000.—, F. unverf. ficherung M. 38 000.—. Die 1. Hypothek ist in Folge Annuitätzahlungen bis auf M. 12 000.— zurückgegangen, somit wäre die Beleihung nur 60% der Taxation, also prima Sicherheit, zumal die aufnehmende Brauerei den Zins stets aus den Tag bezahlen wird. Verlassenschaft steht gerne zu Diensten. Gest. Offerten unter Nr. 3211 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

7000 — 8000 Mark

von pünktlichem Zinszahler (Selbstleiber) auf 1. Juli aufzunehmen gesucht. Näheres Uyländstr. 21 im 3. Stock.

7000 Mk.

für 11. Hypothek auf ein Geschäftshaus „neu“, zu 75-80% auf 1. Juli oder früher gesucht. Offerten unter Nr. 3266 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

2000 — 3000 Mark

per sofort oder später von pünktlichem Zinszahler auf Nachhypothek gegen guten Zins gesucht. Agenten verboten. Offerten unter Nr. 3256 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

— Gesucht wird ein retinaltes, gewandtes Zimmermädchen. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Wolkestraße 17 im 3. Stock.

* 2.1. Ein braves, zuverlässiges Mädchen, welches kochen kann, wird auf Anfang Juni zu einer kleinen Familie nach auswärts gesucht. Zu erfragen Lessingstraße 16.

Ein tüchtiger Möbelschreiner

kann sofort eintreten bei **G. H. Ebbecke jun.,** Bau- und Möbelschreiner, Hutstraße 44.

Tüncher-Gesuch.

3.1. Mehrere tüchtige Tüncher finden Beschäftigung: Leopoldstraße 3.

Mod- und Tailleurarbeiterinnen

für dauernd sofort gesucht. Auch kann ein Mädchen die Damenschneiderei gründlich erlernen. Näheres Herrenstraße 27, 3. Stock.

Tüchtige Büglerinnen

finden bei gutem Verdienst dauernde Beschäftigung in der

Wörner'schen Dampfwaschanstalt, Balach.

Auf sofort gesucht:

eine tüchtige Haushälterin, welche sehr gut kochen kann, und ein jüngeres, besseres Zimmermädchen, das auch servieren könnte, für eine Herrenpension. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Gebr. und ungebr. Erzieherinnen, Kindergärtnerinnen, Kinderhilf., Nonnen, Haus- u. Gesellschaftsdamen, Haushälterinnen, Stützen, Jungfern stets gesucht und empfohlen für In- und Ausland durch das

Pflichtungs-Institut **Beck-Neubinger,** Mannheim U. 6, 16.

Mädchen,

welches einfach bürgerlich kochen kann, zu kleiner Familie sofort gesucht. E. Fuhr, Ritterstraße 6, 2. Stock. 3.3.

3.3. Küchenmädchen

bei hohem Lohn sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesucht

wird ein Mädchen für Küche und Hausarbeit. Zu erfragen Kaiser-Allee 69 in der Blütschast. 2.2.

Ein Mädchen

wird für 15. Mai oder 1. Juni gesucht. Näheres Herrenstraße 35, partierre links.

Ein Mädchen,

welches im Nähen etwas bewandert ist und häusliche Arbeiten versteht, findet bei gutem Lohn sofort Beschäftigung: Waldstraße 30, 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

* Ein fleißiges Mädchen findet sofort gute Stelle bei **A. Seckinger,** Rellerstraße 19 im 1. Stock.

Büffetfräulein

sofort v. r. anat. nach **Metz, Kaiserpavillon.**

K. Einfache Kellnerinnen, Privat- und Restaurationsschwestern sowie Haus-, Küchen- und Privatmädchen finden sofort gute Stellen durch vormals Frau Kühnenthal, Bähringerstraße 72.

Eine tüchtige Aushilfskellnerin

für jeden Sonn- und Feiertag gesucht: Akademiestraße 30.

Tüchtige Aushilfskellnerinnen

für Sonn- und Feiertage gesucht. 3.1. **Hirsch in Beiertheim.**

* 2.1. Malerlehrling

findet Aufnahme gegen sofortige Vergütung von 80 Bfg. pro Tag für den Anfang. Näheres Werberstraße 94 im 1. Stock.

Hausbursche,

jüngerer, solider findet sofort auf zwei Monate Stellung. Bei wem? zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Jüngerer Hausbursche

gesucht. Näheres Waldstr. 43, partierre.

Ein Hausbursche

gesucht von **J. Bähr,** Waldstraße 51.

* Putzfrau

auf 1 bis 2 Stunden täglich gesucht. Offerten unter Nr. 3268 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

31. Kaufm. Lehrstelle gesucht

für einen Jungen im Alter von 15 Jahren, welcher die Realschule, sowie die Handelsakademie in Calw besucht. Näheres bei W. Frommer, Karlsruhe, Gerwigstraße 37.

Verloren

wurde ein kleines, grünes Portemonnaie mit Geld und Loos auf der Kaiserstraße. Abzugeben gegen Belohnung Augustastr. 20, 3. Stock rechts.

Hausverkauf.

Nächst der Hirschbrücke ist ein 3¹/₂stöckiges, elegantes, gut rentirendes **Wohnhaus**, je 6 Zimmer, 2 Küchen u. c. im Stad, **sehr vortheilhaft** besonderer Verhältnisse wegen mit **kleiner Anzahlung und langfristigen Terminen** sofort zu verkaufen. Offerten bef. d. t. unter Nr. 3261 das Kontor des Tagblattes.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine fast neue Bettstätte mit Nest und Matratze ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Winterstraße 17 im 4. Stock des Seitenbaues links.

* Eine beinahe noch neue

Schuhmacher-Nähmaschine

ist billig zu verkaufen. Auch wird ein Fahrrad dagegen in Tausch genommen. Näheres Rüppurrerstraße 14, 2. Stock, Seitenbau.

Ein noch fast neues Pianino

mit feinstem Klang hat billig abzugeben

L. Allgeier,
Möbelhandl.

Fast neues Damenrad.

Ein fast neues Damenrad, noch unter Garantie, ist im Auftrag billig zu verkaufen: Kaiserstraße 170 im Seitenbau. 3.3.

Break,

sehr schöner Wagen, ist mit oder ohne Geschirr billig zu verkaufen: Uhlandstraße 21.

Herb zu verkaufen

mit Messingklänge, gut erhalten, mittelgroß, für 10 M.: Kronenstraße 58 im 4. Stock.

Holzverkauf.

* Trockenes Boppel- sowie Eichen- und Buchenholz ist preiswerth zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hofhund.

— Ein größerer, wachsender Hofhund ist zu verkaufen: Goethestraße 27 (Bureau).

2000 Liter Aepfel- und Birnenmost

hat billig zu verkaufen: Philipp Wagner, Langenteinbach.

Drei schöne Oleanderbäume

sind billig abzugeben: Rheinstraße 41 im 2. Stock.

Einige schöne Oleanderbäume,

sowie eine Zimmer-Douche sind billig zu verkaufen: Söstenstraße 41, 1. Stock. 2.1.

Ein Wagen Dung

ist zu verkaufen: Adlerstraße 34, 1. Stock. Ebenfalls sind Heu u. Stroh in kleineren Quantums zu billigem Preis abzugeben.

Hauskauf.

22. Gesucht hier oder auch auswärts ein Haus mit Geschäft und Laden, wozu keine Branchenkenntnis erforderlich ist, event. auch eine Wirtschaft. Es müßte ein schuldenfreier Bauplatz dagegen in Tausch genommen und könnte noch eine Anzahlung gemacht werden. Offerten unter Nr. 3201 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hauskauf.

32. Ich suche in besser Lage hier ein gut rentirendes Haus, nach neuester Einrichtung erbaut, wenn möglich etwas Garten und Hof. Agenten verboten. Offerten unter Nr. 3206 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Römerbrunnen,

Mineralquellen bei Echzell in Oberhessen,

natürliches, kohlensaures

12.1.

Tafelwasser

allerersten Ranges, ist wegen der darin enthaltenen bedeutenden Mengen kohlensaurer Alkalien auch als

Hygienisches Getränk

von großer Bedeutung.

Besonders erfolgreiche Anwendung bei allen Verfaulungen der Verdauungs- und Verdauungsorgane. Infolge des unbedingt günstigen Einflusses auf das körperliche Wohlbefinden sollte „Römerbrunnen“ in keinem Haushalt fehlen. Beste Auszeichnungen. Zeugnisse von Ärzten und Autoritäten.

Hauptniederlage: **A. Abt,** Schillerstraße 24.

Durch ihre kostbaren Bestandteile,
Eiweiß und Dotter, ist die
nach Deutschem Reichspatent aus Hühnerei hergestellte

RAY-SEIFE

besser als alle bisher gebräuchlichen Seifen. Säumen
Sie nicht, einen Versuch zu machen, welcher sofort
von den Vorzügen überzeugt.

Preis per Stück 50 Pf. Ueberall käuflich.



Herren-Anzüge, Jünglings-Anzüge,

modernster Schnitt, sauber gearbeitet, in nur
guten, haltbaren Qualitäten, in den neuesten
Farben und Dessins, empfiehlt in großer Aus-
wahl in allen Preislagen

Joh. Heinr. Felkel,
Kaiserstraße 161,
gegenüber Hotel Erbprinz.

In Handarbeiten

empfehle nicht allein stets das Neueste, sondern auch die
grösste Auswahl bei billigen Preisen

C. A. Kindler,
Friedrichsplatz 6.

Spezereigeschäft

mit Anzahlung von 20.0—3000 M. in guter Lage
per sofort zu kaufen gesucht. Offerten nur von
Selbstverkäufern unter Nr. 3258 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Piano zu kaufen gesucht.

* Ein noch gut erhaltenes, billiges Piano wird
zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man unter
Nr. 127 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gasberd,

2- oder 3flamig, zu kaufen gesucht: Kaiser-
Passage 26 im Laden.

Alterthümer

werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei

S. M. Fischl,

Waldstraße 11, in der Nähe des Kunstvereins

Kleine Champagnerflaschen

kauft

Gustav Rössler,

Bähringerstraße 98, gegenüber dem Rathhaus.

Suppenabgabe

aus gut bürgerlicher Privatküche gegen billige
Vergütung. Adresse im Kontor des Tagblattes zu
erfahren.

Privat-Frauenarbeitschule,

gegründet im Jahre 1882.

— Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats
beginnt ein neuer Kurs im theoretischen Muster-
zeichnen, Zuschneiden und Anfertigen der Damen-
und Kindergarderobe.

Privatkursus für Frauen besondere Eintheilung.
Näheres durch Prospekte.

Pauline Frantz,

Karlsruhe,

Douglasstr. 26, gegenüber d. neuen Postgebäude.

Somatose, Natrose, Tropon

empfehlen

Julius Dehn Nachfolger,

— Drogerie, Bähringerstraße 55.

Schinken

täglich frisch im Auschnitt:

gekochten Schinken	per 1/4 Pfd.	50 Pf.
rohen Schinken (restlos)	" 1/4 "	50 "
Mollschinken zum Hobeln	" 1/4 "	50 "
Lebenschinken	" 1/4 "	60 "

empfehlen

A. Banschler,

Waldstraße 14. Telephon: Kaiserstraße 78

Morgen Freitag**Fastnachtstüchlein**

in bekannter Güte

empfehlen

Theodor Gartner,

Birkel 26.

Telephon 1272.

Das Ideal

15.4. aller Damen ist ein zartes, reines Gesicht, rosiges,
jugendfrisches Aussehen, weiß, sammetweiche
Haut und blendend saubere Teint. Jede Dame
wasche sich daher mit:

Nadebener Lilienmilch-Seife

v. Bergmann & Co., Nadebener, Dresden.

Schuhmarke: Steckpferd.

à St. 50 Pf. bei: W. V. Schwaab, Hoflieferant,
Mag. Droll, vis-à-vis dem Bahnhof, in der Kronen-
Apotheke, Bähringerstraße 43, Alb. Salzer, Drogerie,
Kaiserstraße 140, H. Bieler, Kaiserstraße 227.

N. Breitbarth,

Kaiser- u. Lammstr.-Ecke.

Großes Lager in deutschen u. englischen Stoffen.

Tuch- u. Buckskin-Verkauf

zu bekannt billigen Preisen.

— Anfertigung nach Maß im eigenen Atelier. —

Sack-Anzüge nach Maß von 60 Mark an.

Sommer-Paletots nach Maß von 30 Mark an.

Beinkleider nach Maß von 18 Mark an.

Elegante Façons. Feine Stoffe. Vorzügliche Verarbeitung.

**Großer Räumungsverkauf
wegen Umzug.**

Da ich das jetzt innehabende Lokal im nächsten
Quartal räume, sehe ich mich veranlaßt, mein großes Waarenlager,
um es auf einen möglichst kleinen Stand zu bringen, einem

Räumungsverkauf

zu unterstellen.

Ich gewähre auf sämtliche Waaren

10 Prozent Rabatt

und biete hierdurch bei meinen als billig anerkannten Preisen den
geehrten Abnehmern eine äußerst vorteilhafte Kaufgelegenheit.

Auf einen Posten zurückgesetzter Waaren gewähre ich

15 und 20%.

Ich bemerke höflich, daß die Preise sämtlicher Waaren auf den
Etiquettes mit Zahlen ausgezeichnet sind.

Ich bitte, von meinem Argebet recht ausgiebigen Gebrauch zu
machen.

Franz Tauer,

Kaiserstraße 185,

Eingang im Hansflur.

3.1.

15%
Extra-
Rabatt.

Schluss:
Freitag 10. Mai.

Gardinen, Portièren, Teppiche,
Kleiderstoffe, Buxkins,
Weisswaaren, Damenwäsche.

Filiale Schlossplatz 20.

S. Model.

Das
Special-Wäsche-Ausstattungs-geschäft
von
Himmelheber & Vier,

8.1.

171 Kaiserstrasse 171,

empfiehlt

Saison-Neuheiten in reichster Auswahl:

Farbige
Herren-Hemden,

geschmackvolle Muster, in
allen Preislagen.

Farbige
Hemden-Stoffe

für Anfertigung nach Maass,
als:
Zephyrs, Percale, Oxfords,
Waschseide, Seidenstoffe,
deutsche und englische Flanelle
in grösster Auswahl.

Einfache u. elegante
Wäsche
für Herren, Damen und Kinder,
verrätig u. Anfertigung nach Maass.
Vorrätige
complete Braut- u. Baby-Ausstattungen.

Anfertigung nach Kostenüberschlag.
Reichste Auswahl
in Combinations, Negligéjacken,
Untertaillen, Matinée, Frisirmäntel,
Spitzenröcke.

Saison-Neuheiten in Liberty-Stoffen (Alleinverkauf).
Wäsche-Fabrikation, Wasch- u. Bügelanstalt
im Hause.

Alle Arten
Damen-Blousen
von einfach bis hochelegant.
Seidene Blousen in allen Preislagen.

Reform-Beinkleider
in Serge, Alpacca und Seide.

Damen-Röcke
in Waschstoff, Lustre und Seide.

Damen- und Kinderschürzen.

Touristen- u. Tennishemden, Sweaters, Sportgürtel, Sportstrümpfe, Gamaschen, Reisedecken, Plaids.

Verbandstoffe

in nur prima Qualitäten empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,
Druckerei, Kärntnerstrasse 55.

Jede Art

Buchbinderarbeit

wird rasch und billigst ausgeführt.

Herm. Schmidt Nachf.

L. Wohlschlegel,

jetzt: Kaiserstrasse 173.



Sonnen- und Regenschirme.

Großartige Auswahl! Fabelhaft billige Preise!

Reparaturen und Neberziehen schnell und billig!

P. Buschini, Schirm-Fabrikant,

110 Kaiserstrasse 110.

10.4.

L. Haemer, Hoffriseur,

3 Karl-Friedrichstrasse, nächst dem Marktplatz, 3.

Elegante Salons zum Haarschneiden, Rasieren, Färben und Shampooieren.
Damen-Frisiersalon abgefordert.

Specialität: Braut-, Ball- und Kostümfisuren.

Großes Lager, sowie Anfertigung jeder Art Haararbeiten für Herren und Damen.

Haar- und Bartpflege.

6.2.

Solide Preise, coulaute Bedienung, peinlichste Sauberkeit.

Unsere Frühjahrsneuheiten in

Waschstoffen

21.

sind eingetroffen.

Leipheimer & Wende.

Reeller
Total-Ausverkauf.

Ausnahme-Tage

Donnerstag — Freitag und Samstag

bringe, um damit **gänzlich zu räumen**, einen großen Posten nur

I^a Kinder-Schuhwaaren

zum Verkaufe, welche
abgebe.

zu jedem annehmbaren Gebote

N. A. Adler, 141 Kaiserstraße 141,

Ecke des Marktplazes.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 29. April d. J. gnädigst geruht, den Oberamtsrichter Friedrich Schrebelseker in Aßern nach Emmendingen und

den Oberamtsrichter Dr. Hans Martin Grüniger in Rickardtschhofheim nach Aßern zu versetzen, sowie den Referendar Alexander Brauer aus Karlsruhe zum Amtsrichter in Rickardtschhofheim und den Referendar Hermann Kuenzer aus Eppingen zum Amtsrichter in Engen zu ernennen.

Mit Entschliessung des Ministeriums des Innern vom 29. April d. J. wurde dem Finanzassistenten Rudolf Wunderle die etatmäßige Amtsstelle eines Revidenten bei der Landesversicherungsanstalt Baden übertragen.

Maggi's

zum Würzen das anerkannt vorzüglichste Mittel zur Verfeinerung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc. — wenige Tropfen genügen — ist in Fläschchen von 35 K an stets zu haben bei

Gust. Bronner, Wilhelmstraße 1.

Angelegenlich empfohlen werden ferner Maggi's Gemüse- und Kräftsuppen in Würfel à 10 Pfg. für zwei Teller wohlschmeckender, nahrhafter Suppe.

Postkarten mit der Darstellung des

Hebeldenkmal im Schlossgarten

sind in allen besseren Papier- und Buchhandlungen vorrätig.

Hofkunsthdlgung **J. Velten.**

Aussergewöhnlich billiges Angebot

wegen Aufgabe dieser Artikel.

Nur so lange der Vorrath reicht!

Wassergläser	Stück	3	fl.	Salzsteine, verschiedene Form	Stück	4	fl.
Wassergläser mit Henkel	Stück	8	fl.	Metall-Schneeschläger mit Griff	Stück	6	fl.
Bierbecher	Stück	6	fl.	Metall-Theefiebe	Stück	4	fl.
Bierbecher mit Goldrand	Stück	8	fl.	Reibeisen, doppelt-itig	Stück	12	fl.
Sectbecher	Stück	22	fl.	Korkenzieher	Stück	5	fl.
Weinkelche, Mathilde Weiß	Stück	18	fl.	Holz-Serviettenringe	Stück	8	fl.
Litörngläser	Stück	6	fl.	Metall-Serviettenringe	Stück	28	fl.
Litörkelche, geschliffen	Stück	18	fl.	Wiegemeßer, doppelt	Stück	145	fl.
Wasserflasche m. Glas	zuf.	14	fl.	Hackmesser	Stück	58	fl.
Wasserkrüge	Stück	26	fl.	Metall-Gewürzdosen	Stück	6	fl.
Glas-Citronenpresser	Stück	12	fl.	Tablets aus Strohgeflecht	Stück	3	fl.
Glas-Salz u. Pfeffer-Menage	Stück	6	fl.	Vorz. Mocca-Tassen m. Unterteller	zuf.	3	fl.
Glas-Cisteller, schöne Muster	Stück	7	fl.	Vorz. Leuchter	Stück	16	fl.
Glas-Zuckerdose m. Deckel	Stück	16	fl.	Vorz. Butterdosen mit Deckel und Goldchrift	Stück	36	fl.
Glas-Zuckerdose m. Fuß	Stück	16	fl.	Vasen, ca. 46 cm hoch, Jugendstyl	Stück	58	fl.
Glas-Butterdose m. Deckel	Stück	19	fl.	Kinder-Spielzeug, als: Töpfe, Schüsseln, Krüge u.	5 Stück	10	fl.
Glas Käseglocken	Stück	54	fl.	Stiefelwische, große Dose	Stück	3	fl.
Notizbücher	Stück	3	fl.	Wäscheblau	Paket	2	fl.
Federhalter	6 Stück	10	fl.				
25 Stück farbige Löschblätter m. Couvert			6 fl.				

Ferner zu Ausnahme-Preisen:

Metall-Tablets	Größe	ca 16/11	21/26	27/11	26/16	30/11
	Stück	15	24	33	45	72 Pfg.
Schlüsselringe	Stück	1	fl.	I ^a Salon-Composition-Kerzen, 6er und 8er	1 Pfd.-Paket	49 fl.
Glas-Messerbänkchen	Stück	5	fl.	Salon-Kerzen mit Goldbelag	Stück	11 fl.
Japan-Brodkörbe	Stück	16	fl.	Palmitinseife	Stück	12 fl.
Metall-Handleuchter	Stück	32	fl.	Pusttücher	Stück	9 fl.
Reisnägeln	12 Dbd.	33	fl.	Wäscheleinen, ca. 15 Meter lang	Stück	28 fl.
Cafette m. 25 Briefbogen und 25 Couverts	Stück	28	fl.			
Brennmaschinen	Stück	14	fl.			
Brennscheeren	Stück	6	fl.			
Seifenläppchen	Stück	2	fl.			

Einzelne Restbestände

in Glas-, Porzellan- und Haushaltungs-Artikeln,
um vollständig zu räumen, mit 25 bis 50 % Rabatt.

Kaufhaus

Max Michelsonn,

Hamburger Engros-Lager.